

Birkhuhn-Symposium 2023: Überlebt das Birkhuhn in der Lüneburger Heide?

Ausrichtende: Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz in Kooperation mit den niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz (MU) sowie Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML), der Stiftung Verein Naturschutzpark (VNP), der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. sowie dem Institut für terrestrische und aquatische Wildtierforschung (ITAW) der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

Co-finanziert durch: Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML), Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz (MU), Zentralverband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagden in Niedersachsen (ZJEN e.V.); Stiftung Kulturlandpflege; Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. (LJN)

Stand des Programms: 23.02.2023

Teilnahmegebühr: 190 Euro (keine Gebührenermäßigung) inklusive Tagungsgetränken sowie Mittag- und Abendessen am 13. und 14. April 2023; Exkursion am Nachmittag des 13. April.

Hinweise zur Anmeldung für Teilnehmende:

Anmeldung ab sofort direkt unter <https://www.nna-anmeldung.de/>

Mit der Anmeldung zur Veranstaltung wird kein Zimmer mitreserviert! Das Zimmerkontingent im Hotel Camp Reinsehen besteht vorläufig bis zum 1. März. Eine Zimmerreservierung muss eigenständig direkt beim Hotel Camp Reinsehen vorgenommen werden (05198-983-0).

Wenn Sie bereits am 12. April anreisen, besteht die Möglichkeit, auf Selbstzahlerbasis im Hotelrestaurant zu Abend zu essen.

Die Teilnahme an der Birkhuhnzählung am Samstag, den 15. April frühmorgens fragen wir separat Ende März ab.

Mittwoch, 12. April 2023 (Anreisetag)

vor 18:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmenden

18:30 Uhr Abendessen im Hotelrestaurant Camp Reinsehen (Selbstzahler, Ausnahme: Referierende)

anschließend informeller Abend am Kamin

Donnerstag, 13. April 2023

ab 8:00 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

9:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung - Dr. Heinz Düttmann, MU /Folke Hein, ML / Dr. Eick von Ruschkowski, NNA

9:15 Uhr *Zur Situation des Birkhuhns in Europa und Deutschland* - Dr. Egbert Strauß, ITAW Tiho Hannover

Block I: Situation des Birkuhns und Management im mitteleuropäischen Tiefland – Black Grouse Populations and Management in the Central European Lowlands

Moderation: Dr. Eick von Ruschkowski, NNA

- 9:45 Uhr *Maßnahmen zur Erhaltung des Birkuhns in den Niederlanden* – Marcel Horsthuis, Staatsbosbeheer, Deventer, Niederlande
- 10:05 Uhr *Black Grouse Conservation in Belgium* – Johann Delcourt, Université de Liège, Belgien (angefragt)
- 10:25 Uhr *Current status of the black grouse restitution program in the Ruzsów Forest District* – Ryszard Anglart, Polish State Forest, Ruzsów Forest District, Polen
- 10:45 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr *Situation der Birkhuhnpopulation in der Lausitz* – Michael Striese, Naturschutzbeauftragter des Kreises Görlitz & Egbert Brunn, Bundesforstbetrieb Lausitz
- 11:35 Uhr *Effekte einer Translokation schwedischer Birkhühner in die Rhön – zum aktuellen Stand im Rhönprojekt* – Torsten Kirchner, Gebietsbetreuer NSG Lange Rhön, Wildland-Stiftung Bayern
- 12:05 Uhr *Birkhuhnschutz in Niedersachsen unter besonderer Berücksichtigung der Vorgaben der EU-Vogelschutzrichtlinie* – Knut Sandkühler, Staatliche Vogelschutzwarte im NLWKN, Dr. Heinz Düttmann (MU) & Folke Hein (ML)
- 12:30 Uhr Diskussion
- 12:50 Uhr Mittagspause

Block II (14:00 – 18:00 Uhr): Exkursion in das NSG Lüneburger Heide (Fachliche Leitung: VNP)

Im Rahmen der Exkursion sollen verschiedene Punkte angesteuert werden, die einen Überblick über Habitatstrukturen und gegenwärtige Managementmaßnahmen zum Schutz des Birkuhns im NSG Lüneburger Heide geben sollen. An den jeweiligen Exkursionspunkten soll dann zu ausgewählten Themenschwerpunkten (Habitatstrukturen und -management, Störwirkungen durch Besucher, Auswirkungen des Klimawandels, Prädation, Nahrungsangebot für Jungvögel, etc.) diskutiert werden.

- 18:30 Uhr Abendessen im Hotel Camp Reinsehen
- 20:00 Uhr *Birkhuhn, Rotwild und Wolf in der Lüneburger Heide* – Bildervortrag von Theo Grüntjens, Räber
- 20:45 Uhr gemütliches Beisammensein

Freitag, 14. April 2023

Exkursion: geführte Wanderung zur Birkhuhnbalz 5:00 – 8:00 (individuell oder VNP – wird am Donnerstag spontan selbst organisiert)

Block III: Birkhuhnvorkommen und Artenschutzmaßnahmen in der Lüneburger Heide

Moderation: Dr. Egbert Strauß, ITAW

- 9:00 Uhr *Die Erfolge des Birkhuhnschutzprojektes im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide* – Stefan Wormanns & Dirk Bruschkat, Stiftung Verein Naturschutzpark
- 9:20 Uhr *Birkhuhnschutz auf den Flächen der Rheinmetall* – Hermann Mielich, Rheinmetall Defence, Unterlüß
- 9:40 Uhr *Birkhuhnschutz auf den Truppenübungsplätzen Bergen und Munster* – Jörg-Rüdiger Tilk, Bundesforstbetrieb Lüneburger Heide
- 10:00 Uhr *Birkhuhnschutz auf den Flächen der Niedersächsischen Landesforsten* – N.N., Niedersächsisches Forstamt Sellhorn (angefragt)
- 10:20 Uhr Diskussion
- 10:40 Uhr Kaffeepause

Block IV: Birkhuhnforschung in der Lüneburger Heide

Moderation: Dr. Rudi Suchant, Forstliche Versuchsanstalt Baden-Württemberg

- 10:30 Uhr *Habitateignungsanalyse und Einflüsse von Tourismus und Erholungsnutzung* – Dr. Daniel Tost, ITAW Tiho Hannover
- 11:00 Uhr *Raumnutzung von Prädatoren in Birkhuhn-Lebensräumen* – Dr. Ulrich Voigt, ITAW Tiho Hannover
- 11:30 Uhr *Camera traps as a tool for population estimation of predators in different habitats* – Dr. Oliver Keuling, ITAW
- 12:00 Uhr *Wetter und Populationsdynamik des Birkhuhns in der Lüneburger Heide: alte, bekannte und neue Fragen für das großräumige Monitoring* – Dr. Tobias Ludwig, ITAW (Zuschaltung per Video)
- 12:30 Uhr Diskussion
- 13:00 Uhr Mittagessen

Block V: Zukünftiges Management zum Erhalt des Birkhuhns in der Lüneburger Heide

Moderation: Dr. Eick von Ruschkowski, NNA

- 14:15 Uhr *Erfahrungen aus dem Aktionsplan Auerhuhn Schwarzwald* – Dr. Rudi Suchant, FVA-Wildtierinstitut, Freiburg
- 14:40 Uhr *Erforderliche Managementmaßnahmen in der Lüneburger Heide* – Dr. Egbert Strauß, ITAW
- 15:10 Uhr Kaffeepause

- 15:40 Uhr Diskussion und Austausch zu einem „Aktionsplan Birkhuhn Lüneburger Heide“ mit Dokumentation der Ergebnisse
- 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung / Abreise
- 19:00 Uhr Abendessen für die verbleibenden Teilnehmenden, anschließend gemütliches Beisammensein am Kamin

Samstag, 15.April 2023

- 4:45 Uhr Abfahrt am Hotel Camp Reinsehen zur Birkhuhn-Synchronzählung (Abfrage zur Teilnahme erfolgt Ende März)
- 9:00 Uhr Abschlussfrühstück im Hotel Camp Reinsehen (für Übernachtungsgäste; Tagesgäste können sich zum Frühstück auf Selbstzahlerbasis mit anmelden)